Aus den Ländern

Vielfältige Veranstaltungen 2017 im Landesverband Berlin

Mitgliederversammlung und Fachtagung: Zahlreiche Mitglieder des Landesverbandes Berlin kamen am 22. Februar 2017 am Tagungsort Wannseeschule zusammen. Ein Schwerpunkt der Berichterstattung über die Jahresaktivitäten bildete die Wiedereinführung der Krankenpflegehilfesausbildung im Land Berlin. Inzwischen liegt ein Rahmenlehrplan vor, der von den Mitgliedern einer BLGS-Arbeitsgruppe erarbeitet wurde. Die passenden Ausbildungsgänge können nun auf dieser Grundlage von den Schulen konzipiert und umgesetzt werden.

Als Aufgabengebiet betonte der Vorstand außerdem die stärkere Einbindung der Praxis als gesetzlich verankerter Lernort. In diesem Zusammenhang wird der BLGS die Unterstützung der Praxisanleiter als berufspädagogisch geschulte Pflegenden weiter ausbauen und freut sich besonders über Neumitglieder aus den Reihen der Praxisanleitenden.

Im Anschluss an die Landesversammlung fand auch in diesem Jahr eine Fachtagung, diesmal unter dem Titel „Und was machen

Ihre Bewerberzahlen?“, statt. Dr. German Quernheim nahm das Thema praktische Ausbildung auf und stellte die Marketing-Vorteile qualitativ hochwertiger Praxisanleitung ins Zentrum seines Vortrags. Christine Vogler betonte in ihrem Referat die Notwendigkeit, die Lebenswelten junger Menschen zu erschließen, um sie bedürfnisgerecht für die Pflegeausbildung zu gewinnen und in der Ausbildung zu halten. Sie plädierte dafür, in jegliche Akquisestrategien und didaktische Überlegungen auch Generations- und Milieuaspekte einzubeziehen, weil diese mit den Bedürfnissen von Auszubildenden eng verknüpft sind. Am Ende stand wie zu Beginn eine Vision von guter Ausbildung und begeisterten Auszubildenden.

Der Termin für die nächste Mitgliederversammlung ist der 21. Februar 2018. An der anschließenden Fachtagung können auch Nichtmitglieder gegen eine Gebühr teilnehmen.

Stephan Heske, Landesvorstand Berlin

Praxisanleitersymposium: Rund 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer besuchten am 30. Mai 2017 das 2. Praxisanleitersymposium des BLGS zum Thema „Best Practice Beispiele der praktischen Ausbildung“ in der Wannseeschule Berlin. Zunächst wurden folgende pflegedidaktische Konzepte für die praktische Ausbildung vorgestellt: Anleitungswoche, PraxisAnleiterVisite, Auszubildende managen einen Wohnbereich und Praxistage-Skillstraining. Die Ergebnisse der offenen Runde am Nachmittag wurden am 14. Juni im Treffen der Fachgruppe diskutiert und werden Grundlage weiterer Symposien sein.

Treffen der Fachgruppe Praxis: Am 14. Juni 2017 kamen die Mitglieder der Fachgruppe Praxis im BLGS-Landesverband Berlin zu ihrem zweiten Treffen zusammen. Nach einem Informationsaustausch und einer Diskussionsrunde zum aktuellen Stand des Pflegeberufereformgesetzes erfolgte eine Auswertung des vorangegangenen Praxisanleitersymposiums.

Als drängendstes Thema kristallisierte sich der Umgang mit den zu erwartenden Folgen des neuen Pflegeberufegesetzes heraus. Die Ausdifferenzierung der Pflegeberufe – vom Helfer/innenabschluss bis zum Bachelorgrad – wird wachsende Herausforderungen an die Praxisanleitenden stellen. Die unterschiedlichen Bedürfnisse ihrer Auszubildenden erfordern ein hohes Maß an didaktischer Flexibilität. In diesem Zusammenhang wurde die vorgesehene Aufstockung der Weiterbildung von 200 auf 300 Stunden erneut als unzureichend kritisiert. Vielmehr wird eine Aufstockung auf mindestens 720 Stunden (analog zum Standard der anderen anerkannten Fachweiterbildungen in der Pflege) als dringend notwendig erachtet. Damit einhergehend müssen sich Qualifikation und Aufgabengebiet der Praxisanleiter/innen in entsprechenden Stellenbeschreibungen und spezifischen beruflichen Positionen widerspiegeln. Diese sollten analog zu vergleichbaren Positionen – wie Stations- oder Bereichsleitung – ausgestaltet sein. Die Fachgruppe wird ein Positionspapier entwickeln, in dem insbesondere die anzustrebende inhaltliche Anpassung der bisherigen Weiterbildung ausgearbeitet werden soll: Welche Inhalte sind bereits Bestandteil der Weiterbildungen? Wie müssen diese modifiziert und erweitert werden, um den komplexen didaktischen Anforderungen an die Praxisanleitung adäquat zu begegnen?

Abschließend wurde das Themenspektrum für das 3. Praxisanleitersymposium am 10. Oktober 2018 ausgelotet. Die Fachgruppe Praxis trifft sich erneut am 5. September und am 5. Dezember 2017 in der Gesundheitsakademie der Charité. Wer Interesse an einer wertschätzenden Mitarbeit hat, kann sehr gern in die Fachgruppe Praxis einsteigen und mitgestalten. Wir freuen uns auf Sie!

Anke Jakobs

Landesvorstand Berlin